

Anlage 4: Strukturqualität Schulungsarzt, Schulungsprogramme und Schulungsinhalte

zu dem Rahmenvertrag nach § 137f i.V.m. § 137g SGB V über die stationäre Versorgung im Rahmen der strukturierten Behandlungsprogramme (DMP) zur Verbesserung der Qualität der Versorgung von Typ-1-Diabetikern zwischen den Verbänden der GKV Niedersachsen und der NKG, in Kraft ab 01.01.2007

I. Strukturqualität Schulungsarzt

Krankenhäuser, die den Patienten im Rahmen des Disease-Management-Programms Schulungen anbieten dürfen, haben folgende Anforderungen an die Strukturqualität zu erfüllen:

1. Notwendige Ausstattung

Die räumliche Ausstattung muss Einzel- und Gruppenschulungen ermöglichen.
(Vorhaltung eines Schulungsraumes)
Curricula und Medien der angebotenen Schulung müssen vorhanden sein.

2. Qualifikation des Arztes

Der Arzt hat die erfolgreiche Teilnahme an einer Fortbildung, die es zur Durchführung der angebotenen Schulungen qualifiziert, nachzuweisen.

3. Qualifikation des nichtärztlichen Personals

Das nichtärztliche Personal hat die erfolgreiche Teilnahme an einer Fortbildung, die es zur Durchführung der angebotenen Schulungen qualifiziert, nachzuweisen.

4. Anforderungen an die Durchführung der Schulung

Durchführung des Schulungs- und Behandlungsprogramms in einem Zeitraum von höchstens 4 Wochen.

Besprechung der individuellen Insulin-Dosisanpassung während des Schulungsprogramms erfolgt zusammenhängend innerhalb von zwei Wochen.

24-Stunden Erreichbarkeit des ärztlichen Personals während der Durchführung des Schulungs- und Behandlungsprogramms (Eine telefonische Bereitschaft ist hierbei ausreichend).

Näheres ergibt sich aus den Inhalten und Vorgaben der jeweils angebotenen Schulungsprogramme.

II. Schulungsprogramme

Im Rahmen des vorstehenden Vertrages können für eingeschriebene DMP-Versicherte nachstehende Behandlungs- und Schulungsprogramme indikations- und zielgruppenspezifisch durchgeführt werden:

1. Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1 und intensivierter Insulintherapie
 - 1.1. **Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierete Insulintherapie***
(Pieber TR, Brunner GA et al. Diabetes Care Vol. 18, No.5 May 1995)

(Mühlhauser I, Bruckner I, Berger-M, Chetney-C, Jörgens-V, Ionescu-Tirgiviste-C, Schloz-V, Mincu-I. Evaluation of an intensified insulin treatment an teaching programme as routine management of type 1 (insulin-dependent) diabetes. Diabetologica 30: 681-690.))
 - 1.2. **LINDA-Diabetes-Selbstmanagementschulung**
(Krakow D, Feulner-Krakow G, Giese M, Osterbrink B, (2004)

Evaluation der LINDA-Diabetes-Selbstmanagementschulung, Diabetes Stoffw S. 77-89

2. Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1 und essentieller Hypertonie
 - 2.1. **Das strukturierte Hypertonie Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP)**
(Heise-T, Jennen-E, Sawicki-P. ZaeFQ 2001; 95: 349-355)
 - 2.2. **Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie***
(Grüßer-M, Hartmann-P, Schlottmann-N, Sawicki-P, Jörgens-V. J of Human Hypertension 1997; 11: 501-506)

3. Kinder und Jugendliche mit Diabetes mellitus Typ 1
 - 3.1. **Diabetes-Buch für Kinder***
(Hürter-P, Jastram-HU, Regling-B, Toeller-M, Lange-K, Weber-B, Burger-W, Haller-R. Kirchheim-Verlag Mainz)
 - 3.2. **Jugendliche mit Diabetes: ein Schulungsprogramm***
(Lange-K, Burger-W, Haller-R, Heinze-E, Holl-R, Hürter-P, Schmidt-H, Weber-B. Kirchheim-Verlag Mainz)

* <http://www.zi-berlin.de> Projektbüro für Schulungsprogramme u. <http://www.patientenschulungsprogramme.de>

III. Schulungsinhalte

Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierete Insulintherapie → Abrechnungsnummer 65171504

Folgende im Schulungsprogramm festgelegte Rahmenbedingungen gewährleisten die Erfüllung internationaler Qualitätsstandards:

- Definition der Zielgruppe: Typ 1-Diabetiker mit intensivierter Insulintherapie
- Setting: Schulung in Kleingruppen (bis zu 4 Patienten)
- Zeitlicher Rahmen: 12 Doppelstunden (je 2 x 45 Minuten)
- Arbeitsunterlagen und Informationsmaterialien für die Patienten:
Buch „Mein Buch über den Diabetes mellitus“, Diabetes-Tagebuch, Gesundheitspass Diabetes, Leporello zum Austauschen der Kohlehydratportionen, Testunterlagen zur Überprüfung des Wissens und der Fertigkeiten der Patienten vor und nach der Teilnahme an der Schulung
Schulungsmaterialien: Schautafel-Set, Unterrichtskarten, Curriculum

Curriculum:

Das Programm umfasst folgende Inhalte:

1. Physiologie und Pathophysiologie des Diabetes; Insulin und Injektionstechnik, Hypoglykämie, Diätetik
2. Technik der Blutglukoseselbstkontrolle; Identifizierung von Kohlehydraten; Therapie der Hypoglykämie inklusive Glukagon
3. Ätiologie des Diabetes; Quantifizierung blutglukosewirksamer Kohlenhydrate
4. Insulin-Dosisreduktion
5. Insulin-Dosiserhöhung; Hyperglykämie und Koma; Azeton-Selbstmessung
6. Körperliche Bewegung; Diätetik: Quantifizierung kompletter Gerichte; kaloriendefinierte Kost
7. HbA1c; Folgeschäden; Rauchen; Vorsorge- und Kontrolluntersuchungen
8. Besuch im Supermarkt
9. Insulinpumpe; Gravidität; Kontrazeption
10. Reisen; Wiederholung: Insulin-Dosisreduktion
11. Blutglukose-Korrektur; Repetition: Hyperglykämie; Koma; Insulin-Dosiserhöhung
12. Soziales; Repetition: Diätetik; Insulininjektion; Neuropathie und Vorsorgeuntersuchung

Folgende im Schulungsprogramm festgelegte Rahmenbedingungen gewährleisten die Erfüllung internationaler Qualitätsstandards:

- Definition der Zielgruppe: Typ 1-Diabetiker mit intensivierter Insulintherapie
- Setting: Schulung in Kleingruppen (bis zu 4 Patienten)
- Zeitlicher Rahmen: 6 Module (à ca. 90 bis 120 Minuten Dauer)
- Arbeitsunterlagen und Informationsmaterialien für die Patienten:
Das Buch zur Schulung - eine Zusammenfassung mit Merkhilfen für die Patienten
Schulungsmaterialien:
Schulungsmanual mit detaillierter Beschreibung des Stundenablaufs, Folien, Fragekarten, CD-Rom, Anwendungshilfe für Schulungskräfte mit Erklärungen und Tipps, Modellteile

Curriculum:

Das Programm umfasst folgende 6 Module:

Modul 1: Nährstoffe, KH-Wechsel, Was ist Diabetes?, BZ-Werte / -Messung, Folgekrankheiten

Modul 2: Nährstoffverteilung KH-Arten, Süßungsmittel, Getränke, Wundermittel

Modul 3: Der Nährstoff Fett, Typ 2-Diabetes, Folgekrankheiten, Blutfette, Gewichtsreduktion, Fettreduktion

Modul 4: Medikamente, Unterzucker, Gesundheitspass Diabetes, Bluthochdruck, Rauchen, Fußpflege, Körperliche Bewegung

Modul 5: BE/KE, Insulindosisanpassung, Insulindosisberechnung, BE-Faktor, Korrektur, Insulin/Wirkprofile, Injektionstechnik, Probleme Injektion, Allgemeines zum Insulin

Modul 6: Insulindosierung/ICT, Prandialinsuline/Wirkprofile, Insulinreduktion/Sport, Glukagon/Unterzuckerung, Krankheit/Ketoazidose, Straßenverkehr/Reisen, Soziales, Gesundheitspass/Ausblick in die Zukunft, Gestationsdiabetes/Schwangerschaft

Anforderungen an die Qualifikation der Leistungserbringer

Für Leistungserbringer ist für die Durchführung von Patientenschulungen nach dem LINDA-Programm die erfolgreiche Teilnahme an einem Fortbildungsseminar Voraussetzung.

Das strukturierte Hypertonie-Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP)

→ Abrechnungsnummer 65171904

Folgende im Schulungsprogramm festgelegte Rahmenbedingungen gewährleisten die Erfüllung internationaler Qualitätsstandards:

- Definition der Zielgruppe: Typ1-Diabetiker mit erhöhten Blutdruckwerten
- Setting: Schulung in Kleingruppen (4-6 Patienten)
- Zeitlicher Rahmen: 4 Kursstunden (je 90 Minuten).
- Arbeitsunterlagen und Informationsmaterialien für die Patienten: standardisierte Materialien (Flipcharts, Nahrungsmittelkärtchen und Arbeitsblätter), Patientenbuch

Curriculum:

1. Einführung, Blutdruckselbstmessung
2. Nichtmedikamentöse Behandlungsmöglichkeiten
3. medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten
4. spezielle Schwerpunkte (bei Übergewicht, bei Nephropathie)

Die o.g. Inhalte des Curriculums beziehen sich auf Ziffer 1.8 (dort insbesondere auf Ziff. 1.8.1.1 „Antihypertensive Therapie“) der Anlage 1 der RSAV

Anforderungen an die Qualifikation der Leistungserbringer

Für Leistungserbringer ist für die Durchführung von Patientenschulungen nach dem HBSP die erfolgreiche Teilnahme an einem Fortbildungsseminar Voraussetzung.

Strukturiertes Hypertonie Therapie- und Schulungsprogramm (nach ZI-Vorgaben)
→ Abrechnungsnummer 65172004

Folgende im Schulungsprogramm festgelegte Rahmenbedingungen gewährleisten die Erfüllung internationaler Qualitätsstandards:

- Definition der Zielgruppe: Typ1-Diabetiker mit essentieller arterieller Hypertonie
- Setting: Schulung in Kleingruppen (4-6 Patienten)
- Zeitlicher Rahmen: 4 Kursstunden (je 90 Minuten).
- Arbeitsunterlagen und Informationsmaterialien für die Patienten: Schautafelset, Schulungsmaterialien

Curriculum:

1. Allgemeines über Hypertonie, Blutdruckselbstmessung
2. Kalorienreduzierte Mischkost, körperliche Bewegung
3. Kochsalzrestriktion, Antihypertensiva
4. Rauchen und Hypertonie, hypertensive Krise, Kontrolluntersuchungen

Anforderungen an die Qualifikation der Leistungserbringer

Für Leistungserbringer ist für die Durchführung von Patientenschulungen nach dem Hypertonie-Schulungsprogramm die erfolgreiche Teilnahme an einem Fortbildungsseminar Voraussetzung.

Diabetes bei Kindern: ein Behandlungs- und Schulungsprogramm (Jan-Programm)
→ Abrechnungsnummer 65171704

- Definition der Zielgruppe: Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren

Curriculum:

Das Behandlungs- und Schulungsprogramm umfasst 6 Kapitel:

1. Grundlagen des Diabetes
2. Ernährung
3. Insulinbehandlung
4. zu hohe oder zu niedrige Blutzuckerwerte
5. Stoffwechselkontrolle
6. Insulindosis berechnen

Jedes der sechs Kapitel wird durch einen kleinen standardisierten Wissenstest abgeschlossen. Hier können Kinder (und Teammitglieder der Schulungsgruppe) den Schulungsverlauf und den Schulungserfolg ablesen. Eine ebenfalls überarbeitete und erweiterte Elternbrochure bietet Müttern und Vätern Anregungen und Hilfen zur Gestaltung eines möglichst unbelasteten Familienlebens mit einem diabetischen Kind. Notfallhinweise, eine Kohlenhydrataustauschtabelle und ein Protokollheft runden das Programmpaket ab.

Jugendliche mit Diabetes - ein Behandlungs- und Schulungsprogramm → Abrechnungsnummer 65171804

- Definition der Zielgruppe: Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahre

Curriculum:

für Einsteiger nach der Manifestation

Heft 1: Diabetes, was nun?

Heft 2: Wie du dich selbst gut behandelst – mit Insulin!

Heft 3: Lass dir's gut schmecken! Essen und Trinken

Heft 4: So bekommst du deinen Diabetes gut unter Kontrolle!

Heft 5: Wenn der Blutzucker mal daneben liegt – Hypoglykämie und Hyperglykämie

für Fortgeschrittene

Heft 6: Diabetes, was ist das genau?

Heft 7: Wieviel Insulin brauchst du?

für Beruf, Freizeit usw.

Heft 8: Bleib fit und Beweglich! Sport, Reisen und Freizeit

Heft 9: Du wirst erwachsen. Körperliche Entwicklung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch

Heft 10: Was sagt das Gesetz? Berufswahl, Rechtsfragen und Führerschein

Heft 11: Diabetes heute und später. Folgeerkrankungen

Zusätzliche Materialien

Ringordner (zum Sammeln der Hefte)

Notfall-Hinweis

Kohlehydrataustauschtabelle

Protokollhefte für CT bzw. ICT

Broschüre für Eltern „Erwachsen werden mit Diabetes“

Informationen für Lehrer, Ausbilder, Trainer und andere Betreuer „Jugendliche mit Diabetes“

„Didaktischer Leitfaden“ zum Diabetesschulungsprogramm für Mitglieder des Schulungsteams